

Zwangspause für den Weinstraßenlauf/Transfrontaliere

Deutsche Läufer sind nicht bereit ein ärztliches Attest vorzulegen

Liebe Freunde des Weinstraßenlaufes

Fünfundzwanzig Jahre sind zwar eine lange Zeit, aber wir wollen das grenzüberschreitende Laufereignis noch lange nicht auslaufen lassen.

Fünfundzwanzig Jahre lang haben sich zu diesem vom RAC Wissembourg und dem TV Bad Bergzabern gemeinsam organisierten Volkslauf deutsche und französische Freizeitsportler am letzten Augustsonntag getroffen, um bei einem Laufwettbewerb von zehn Kilometer über die Landesgrenze hinweg von Rathaus zu Rathaus zu laufen.

Entlang der deutsch-französischen Grenze findet sich außer dem Weinstraßenlauf / Transfrontaliere keine weitere grenzüberschreitende Laufveranstaltung, sieht man des von Basel aus startenden Dreiländerlaufes ab

Leider werden wir als Organisatoren diesen Volkslauf erst dann weiterführen können, wenn wir seitens der französischen Regierung den Bescheid erhalten, dass die deutschen Läufer von der französischen gesetzlichen Vorgabe eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen, befreit werden.

Unsere politisch Verantwortlichen beiderseits der Grenze haben sich um eine Ausnahmeregelung in Paris bemüht. Leider blieben deren intensiven Bemühungen bisher erfolglos.

Dieses Jahr wird im Mai in Frankreich eine neue Regierung gewählt. Wir werden unsere Politiker erneut auffordern sich um eine Ausnahmeregelung zu bemühen.

Wir hoffen darauf, Euch so schnell wie möglich zum 26.Weinstraßenlauf einladen zu können.

Februar 2017